

Morgenstern, Christian: Der Ästhet (1892)

1 Wenn ich sitze, will ich nicht
2 sitzen, wie mein Sitz-Fleisch möchte,
3 sondern wie mein Sitz-Geist sich,
4 säße er, den Stuhl sich flöchte.

5 Der jedoch bedarf nicht viel,
6 schätzt am Stuhl allein den Stil,
7 überläßt den Zweck des Möbels
8 ohne Grimm der Gier des Pöbels.

(Textopus: Der Ästhet. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57065>)